

Kultur... auch ...im Philo

Kultur in Langenburg

Freitag, 17. Januar 2020. 19:00

Mohomad. Der Traum von einem Leben in Frieden. Als Jugendlicher vor dem Terror geflohen **Katja Hildebrand und Mohomad Hussain**

Klaus und Katja Hildebrand begleiten seit 2016 ehrenamtlich einen jungen Hazara, der ohne Eltern aus Pakistan nach Deutschland geflohen ist.

Die Autorin Katja Hildebrand hat zusammen mit Mohomad seine Geschichte aufgeschrieben. Sein Status lautet „Duldung während der Ausbildung - Aussetzung der Abschiebung“.

Mohomad möchte die Menschen auf das Schicksal seines Volkes aufmerksam machen.

An diesem Abend erzählen Katja Hildebrand und Mohomad Hussain über sein Land, den Terror, seine Flucht, und Katja Hildebrand liest aus „Mohomad - Ich will in Frieden leben“. Dazu gibt es pakistanische Spezialitäten zum Probieren.

Eintritt frei. **Philosophenkeller**



Sonntag, 2. Februar 2020. 17:00

Ein Hof zieht um **Axel Dittrich**

Am 30. Juli 1900 stirbt Herzog Alfred von Sachsen-Coburg und Gotha im Schloss Rosenau. Der neue Herzog ist ein 16-jähriger Britischer Prinz.



Bis zur Volljährigkeit des neuen Herzogs übernimmt der Schwiegersohn des verstorbenen Herzogs die Regentschaft im Herzogtum: Fünf Jahre lang leitet Ernst zu Hohenlohe-Langenburg die Geschicke des familiär weit verzweigten Herzogtums.

Axel Dittrich führt Sie durch diese spannende Zeit. Erfahren Sie mehr über die glanzvollen Verbindungen des Hauses Hohenlohe-Langenburg, die Hofhaltung und Repräsentation eines deutschen Fürsten und wie man einen Hof von Langenburg nach Coburg umzieht.

Eine Veranstaltung der vhs Langenburg in Kooperation mit dem Geschichts- und Kulturverein Langenburg

5€. Torturm Langenburg. Teilnehmerzahl begrenzt.
Weitere Termine: **9. und 16. Februar 2020**

Dienstag, 21. Januar 2020. 19:30

Filmabend

Da es eine nichtgewerbliche Veranstaltung ist, darf der Filmtitel nicht genannt werden, kann aber erfragt werden

Der Film basiert auf einem 2003 erschienenen Roman eines afghanisch-amerikanischen Schriftstellers, von dem kaum einer damit rechnete, dass er erfolgreich werden würde. Das Buch wurde zu einem Weltbestseller mit acht Millionen verkauften Exemplaren, das in 34 Sprachen verfügbar ist.

2007 wurde der Roman unter der Regie von Marc Forster, einem deutsch-schweizerischer Filmregisseur, Filmproduzent und Drehbuchautor als us-amerikanische Produktion verfilmt.



Die Literaturverfilmung, die auf einer wahren Lebensgeschichte beruht, nimmt uns mit in die Welt zweier Jungen im Afghanistan der 70er-Jahre, die unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen der afghanischen Gesellschaft angehören: der politisch dominierenden Mehrheit der Paschtunen und der häufig diskriminierten Minderheit der Hazara.

Die Hauptthemen der literarischen Vorlage – Freundschaft und Verrat, Gewissen und Zivilcourage, Schuld und Sühne – werden vielschichtig und berührend umgesetzt. Einfühlsam verbindet der Film persönliche Schicksale mit der Landesgeschichte Afghanistans.

Eine Veranstaltung der vhs Langenburg in Kooperation mit der Brauchbar
Eintritt frei. Brauchbar



Freitag, 7. Februar 2020. 20:00

Chin Meyer

Leben im Plus. Finanzkabarett



©Markus Nass

Chin Meyer, Humor-Meister der Finanzwelt und Deutschlands Top-Analyst für Lebensverhältnisse, ist sich sicher: bisherige große Widersprüche vereinen sich vor unseren Augen zu spannenden Synergien, getrieben von Geld und Politik.

Bis vor kurzem galt: trotziges Kind ODER mächtigster Mann der Welt. Verfassungsschutz ODER Pannendienst. Mutter aller Probleme-Minister ODER Schraube locker.

Doch das alte Entweder-Oder-Denken ist ein Fall für den Misthaufen. Chin Meyer dreht die Verhältnisse um, lässt Widersprüche humorvoll zu und inspiriert ein Leben im Plus. Also: mentaler Veganer sein UND Steak essen! Totalitäre Neigungen haben UND Menschenrechte achten! Banker sein UND sozialverträglich handeln!

Gewohnt geistvoll und bissig durchforstet Deutschlands bekanntester Finanzkabarettist die herrlich absurden Widersprüche von Gesellschaft, Wirtschaft und Politik und surft böse, charmant, improvisationsfreudig, musikalisch und überaus unterhaltsam durch unsere schöne, bunte Welt.

VVK15€. AK18€. **Philosophenkeller**

Samstag, 29. Februar 2020. 20:00

Tanz auf dem Vulkan

Die 20er-Jahre

Der legendäre Langenburger Nachtclub „Chez le Philo“ eröffnet nach 100 Jahren erneut seine Pforten - für nur eine, unvergessliche Nacht!



Charleston, Jazz und Elektro Swing, wie man ihn sonst nur in den schillerndsten Clubs an der Spree zu hören bekommt. Philosophieren an der Bar des Philosophen. Lindy Hop zum scheppernden Klang der Trompeten.

Tauchen Sie mit uns ein in die Ära der goldenen 20er Jahre. Entdecken Sie den verruchten Charme eines Hinterhof-Keller-Clubs und folgen Sie dem mitreisenden Beat.

Passende Kleidung obligatorisch!

VVK8€. AK10€. **Philosophenkeller**

Donnerstag, 12. März 2020. 19:30

Vermeidung von Plastik in Alltag und Haushalt Susanne Strang

Möchten Sie nachhaltiger und gesünder leben? Wollen Sie Plastikmüll auf ein Minimum reduzieren? Sind Sie der Meinung, dass Mineralöle, Parabene und Co nichts in unserer Kosmetik und Nahrung zu suchen haben?



Dann sind Sie herzlich zu einem Vortrag eingeladen, der aufklärt und Ihnen Tipps und Anleitungen gibt, um ein effizienteres und nachhaltigeres Leben selbst in die Hand zu nehmen.

Eine Veranstaltung der vhs Langenburg in Kooperation

mit den Landfrauen Bächlingen. 5€. Rezzehaus Bächlingen.

Sonntag, 15. März 2020. 17:00

Wenn die Welt quadratisch wär

Karin FU und Axel Dittrich

Literarische Revue mit Musik, die sich literarisch, gesellschaftlich und mit Schlaglichtern den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts widmet. Politische Umbrüche, Literarische Grenzgänger, Musik aus dunkelsten Gassen und strahlendsten Bühnen.



Axel Dittrich und Karin FU durchstreifen mit Ihnen ein Jahrzehnt, das wie kaum ein anderes für Leben, Glanz, künstlerischen Avantgarde aber auch für Abgründe, Krisen und Wandel steht.

Eine Veranstaltung des Kulturamts in Kooperation mit vhs und Bücherei Langenburg. 8€. **Philosophenkeller**

Sonntag, 22. März 2020. 9:30

Hilde Domin: Nur eine Rose als Stütze

Literaturfrühstück mit Karin FU

Vor 111 Jahren, am 27.7.1909 wurde Hilde Domin als Hilde Löwenstein in Köln geboren. Sie gilt bis heute als eine der bedeutendsten und erfolgreichsten Lyrikerinnen Deutschlands.



Ihre viel gelesenen Gedichte sind geprägt von Verfolgung und Vertreibung, Exil und Rückkehr und trotzdem zeichnen sie sich durch einen hoffnungsvollen Blick in die Zukunft aus.

Karin FU erzählt von Hilde Domin's Leben und rezitiert selbstverständlich auch einige ihrer schönsten Gedichte, denen Sie vor, während und nach dem Frühstück im Landhaus 3 Birnen lauschen und sich darüber austauschen können.

25€ incl. Frühstück. Landhaus 3 Birnen, Langenburg

Freitag, 27. März 2020. 20:00

Colludie Stone

Fine Irish-Celtic Folk



Colludie Stone ist stilechter Irish-Celtic Folk mit traditioneller Instrumentierung.

Mit einer kunterbunten Mischung irischer Folkinstrumente, einem Sack voller Töne und viel Begeisterung für irische Musik

moderner und traditioneller Herkunft interpretieren die vier Musiker Songs, Tunes und Balladen. Mit ihrer Auswahl sorgen sie für Augenblicke tiefer Verbindung zur Welt und zum Rhythmus des Landes der kräftig grünen Wiesen.

Ein sprühendes Programm aus neu arrangiertem und interpretiertem traditionellen Material: das ergibt den unverwechselbaren Colludie Stone-Sound.

VVK12€. AK15€. **Philosophenkeller**

Sonntag, 5. April 2020. 15:00

Künstlergespräch zur Ausstellung Reflexion

Reingard Glass und Ursula Kensy

Am 15. März wird die Ausstellung Reflexion der Künstlerinnen Reingard Glass und Ursula Kensy beim Hohenloher Kunstverein im Hofratshaus Langenburg eröffnet.



Reingard Glass arbeitet mit der Technik der Collage und der Decollage. Papier ist ihr Material. Flächen und Formen werden geschichtet, überlagert, gerissen und geschnitten. Manchmal ergänzen lineare und farbige Akzente das Bild. Hinter dieser formalen Gestaltung von Überdecken und Aufdecken, Anordnen und in Beziehung setzen, steht von Beginn an ein Prozess der Reflexion.



Ursula Kensy arbeitet als Bildhauerin mit Stein, Holz, Papier und anderen Materialien. Ob Herausmeißeln aus Stein oder Zusammenfügen von Holz und Papier — die Werkstoffe sind variabel. Pflanzlich-organische Grundformen von Samen, Früchten und Blättern sind der

Ansatzpunkt bei der Suche nach Urformen für alles Lebendige.

Die vhs Langenburg lädt zusammen mit dem Hohenloher Kunstverein zu einem Künstlergespräch.

Eine Veranstaltung der vhs Langenburg in Kooperation mit dem Hohenloher Kunstverein. Eintritt frei. Hofratshaus Langenburg,

Montag, 20. April 2020. 19:00

Meine Handtasche ist barfuß

Menschen mit Demenz fordern uns heraus

Melanie M. Klimmer, M.A.



Menschen mit Demenz leben in einem anderen Seins-Modus.

Es gibt viele Ursachen für Demenz, und nicht jedes demenzielle Symptom und nicht jedes „herausfordernde Verhalten“ ist ein Hinweis auf eine Demenzerkrankung.

Dieser Vortrag klärt auf, beseitigt Feindbilder und vermittelt Hintergrundinformationen für einen bewussteren und positiven Umgang mit herausforderndem Verhalten von Menschen mit Demenz.

Die Referentin Melanie M. Klimmer ist Publizistin, Ethnologin, Sozialwissenschaftlerin und examinierte Krankenpflegerin und schreibt für zahlreiche Verlage im In- und Ausland,

Eine Veranstaltung der vhs Langenburg

8€. **Philosophenkeller**

Sonntag, 17. Mai 2020. 9:30

Heute hier, morgen dort

Literaturfrühstück mit **Karin FU**

Geschichten, Texte und Gedichte von unterwegs.

Schon Hänschen Klein zog hinaus in die Welt, Goethe reiste nach Italien Hermann Hesse nahm ein Schiff nach Indien...

Wir machen Ausflüge, reisen in ferne Ländern und sind auch in der Region gern mit dem Auto, mit dem E-Bike oder auf Schusters Rappen unterwegs.



Karin FU hat Geschichten, Text und Gedichte vom Reisen, Wandern und unterwegs sein gesammelt und nimmt uns beim Literaturfrühstück mit auf eine sonntägliche Fahrt ins Blaue.

Bei gutem Wetter beginnt die Reise im Garten unterm Mirabellenbaum, und wenn 's regnet, können wir uns drinnen Gedanken von wärmeren Gefilden machen...

25€ incl. Frühstück. Landhaus 3 Birnen, Langenburg

Freitag, 29. Mai 2020. 20:00

Anne Folger

Selbstläufer. Klavierkabarett, Klassikcrossover

Parole? Selbst laufen.

Nach vorn, mit Schwung und schräg.



Werktreue war gestern. Anne Folger verbindet klassische Hochkultur und scharfzüngige Kleinkunst. In ihrer Musik und ihren Texten erzählt sie von der Verwandtschaft zwischen den Beatles und Bach; Debussy, der in Fern-ost mit Apple fusioniert; von Youtube-Bloggerin Doremi,

die in ihren Tutorials erklärt, wie sie sich mit Beethoven schminkt; von Verdis posthumen Protest gegen Aida; von Schlagertexten mit versteckten Krankheitsbotschaften und ICE-Fahrten mit schlechtem Empfang. Fein beobachtet und in Komik verpackt.

Eines muss man wissen: Frau Folger kann Klavier spielen.

VVK12€. AK15€. **Philosophenkeller**

Sonntag, 7. Juni 2020. 15:00

Künstlergespräch zur Ausstellung **suchen: finden - Spuren hinterlassen** von **Bertl Zagst** und **Simone Distler**
Franz Raßl

Am 10. Mai wird die Ausstellung „suchen: finden - spuren hinterlassen“ der Künstler Simone Distler und Bertl Zagst beim Hohenloher Kunstverein im Hofratshaus Langenburg eröffnet.



Simone Distler sucht in ihrer künstlerischen Arbeit visuelle Möglichkeiten, die Wahrnehmung herauszufordern und zu sensibilisieren. Sie verwendet die Malerei, um Spuren zu hinterlassen, die auf etwas nicht Ausformuliertes

verweisen. So löst sie aus der Assoziation einer Landschaft neue Dimensionen heraus, die die Verbindung materieller und geistiger Wirklichkeit betonen. Dabei sind Strukturen und überlagerte Farbschleier wesentliche Elemente ihrer Bildsprache. Transparenz und Leichtigkeit wechseln mit Verdichtung und Schwere ab.



Bertl Zagst findet seine Bilder auf Reisen, im Alltag, auf der Straße. Vieles ist ihm bildwürdig. Er sieht darin Formen und Gestalten, die er durch feine Bleistift-zeichnungen herausarbeitet: Fotografien, Mischtechniken, Stoffe, farblich kontrastierende Linien unter Einbeziehung tagesaktueller Ereignisse.

Eine Veranstaltung der vhs Langenburg in Kooperation mit dem Hohenloher Kunstverein. Eintritt frei. Hofratshaus Langenburg,

Freitag, 26. Juni 2020. 20:00

Michael Fitz

Jetzt auf gestern. Konzert

Es ist noch längst nicht alles gesagt, was gesagt werden will. Die Nische, die Michael Fitz als leidenschaftlicher Allein-Gitarrist, Sänger und Erzähler mit seiner eigenwilligen Kombination aus Liedern, Geschichten und hinter sinnigem Humor gefunden hat, ist noch lange nicht voll und ganz erschlossen.



Und mit jedem Thema, das der Schauspieler und Song-Schreiber in Musik und Poesie umsetzt, öffnet sich auch für ihn selbst ein neuer Kosmos, ein pfad-loses, unentdecktes Land das erkundet und erforscht werden will.

Sorgsam und beharrlich krepelt Michael Fitz das

Innen nach außen, bürstet gegen den Strich, lässt sich nicht verbiegen und wechselt souverän zwischen bayrischen und hochdeutschen Texten.

Er bleibt sich treu, soviel ist klar, und erfindet sich dabei trotzdem laufend neu. Das tut er mit großem Vergnügen und Lebensfreude. Humor ist für ihn vor allem die Fähigkeit über sich selbst lachen zu können.

Ganz entspannt also und lediglich mit einer Hand voll Gitarren und der eigenen Stimme ausgerüstet, stellt sich Michael Fitz seinem Publikum. Wer da mitgehen will, ist herzlich eingeladen.

„Liedermaking“ im besten Sinne.

VVK 18€. AK 20€. **Philosophenkeller**

Samstag, 11. Juli 2020. 15:00

Architektur trifft auf Kunst

Künstlergespräch zur Ausstellung

Bau-Kunst - Kunst am Bau

Wolfgang Kuhn

Am 5. Juli wird die Ausstellung Baukunst - Kunst am Bau beim Hohenloher Kunstverein im Hofratshaus Langenburg eröffnet.

Zu sehen sind historische Zeichnungen, akkurat und künstlerisch, vom hohenlohischen Hofzimmermeister Georg-Peter Schillinger um 1750 bis zu Entwurfsskizzen aus der Hand des dänischen Architekten Henning Larsen (1925-2013), dem Architekten der Kunsthalle Würth in Schwäbisch Hall.

Im Hofratshaus treffen sie auf Entwürfe, Skizzen und Modelle für Gestaltungsarbeiten von Künstlermitgliedern des Hohenloher Kunstvereins, die früher mit Kunst am Bau bezeichnet wurden und auf künstlerische Arbeiten, die sich frei von Nutzungszwängen mit Architektur auseinandersetzen.

Wolfgang Kuhn, selbst Architekt und im Vorstand des Hohenloher Kunstvereins, führt durch die Ausstellung.



Eine Veranstaltung der vhs Langenburg in Kooperation mit dem Hohenloher Kunstverein. Eintritt frei. Hofratshaus Langenburg.

LANGENBURGER SOMMERLESE Literatur unter freiem Himmel



Eine Literaturinitiative der Stadt Langenburg in Zusammenarbeit mit Bücherei und Schloss Langenburg: Moderierte Lesungen, Literaturgespräche, Literaturspaziergänge an besonderen Orten unter

freiem Himmel. Spannende Regenwetteralternativen sind ausgesucht.

Ermäßigter Eintritt bei Anmeldung zu mehreren Veranstaltungen der Reihe:

VVK 8€ je Lesung bei Buchung von 4 Veranstaltungen

VVK 10€ je Lesung bei Buchung von 3 Veranstaltungen

VVK 12€ je Lesung bei Buchung von 2 Veranstaltungen

VVK 14€ Einzelveranstaltung, AK 15€

Reservierte Plätze für Besucher mit Vorverkaufskarten.

Sonntag, 5. Juli 2020. 17:00

Manfred Kern: Auf Erden

Blätter vom Abreißkalender

Manfred Kern eröffnet die Langenburger Sommerlese mit einer Lesung aus seinem neuesten Buch

„Auf Erden“. Ein Spaziergang durch die Jahreszeiten im wörtlichen und im übertragenen Sinn:



©Harry Düll

Die Jahreszeiten, die Festtage, der grandiose Sommer 2018. Der Versuch, die Strömungen und Stimmungen der Gegenwart einzufangen, dem Vergänglichen poetische Bilder zu entreißen und sie zu sammeln als Kalender gelebten Lebens. Manfred Kerns Kalendertexte zeichnen sich aus durch

Vielfalt, Humor und Tiefe. Lyrik und kurze Prosa, ein Jahreskreis von Frühling zu Frühling, der das Dasein AUF ERDEN feiert und den Leser einlädt, im Alltag innezuhalten, sich berühren und bewegen zu lassen, Tag für Tag und Blatt für Blatt.

Der in Wettringen auf einem Bauernhof aufgewachsene Schriftsteller und Lyriker hat zahlreiche Erzählungen, Gedichte und Romane veröffentlicht – in Mundart und in Schriftsprache. Nach seinem letzten großen Wurf „Die Preisrede“ hat er sich nun künstlerische Freiheit par excellence gegönnt. „Auf Erden – Blätter vom Abreißkalender“ ist sein aktuelles Buch betitelt, das ungeplant, aber mit kreativer Wucht Realität geworden ist.

VVK und AK s.o. **SOMMERLESE**

Südhanggärten beim Rumänenhäusle Langenburg

Sonntag, 19. Juli 2020. 17:00

Rainer Moritz:

Mein Vater, die Dinge und der Tod

Prof. Dr. Rainer Moritz, 1958 in Heilbronn geboren, leitet seit 2005 das Literaturhaus Hamburg. Er ist Essayist, Literatur-kritiker und Autor zahlreicher Bücher.

In „Mein Vater, die Dinge und der Tod“ schreibt er über Trauer und Verlust, über eine Generation, eine Zeit, aber auch darüber, wie wir uns erinnern.

© Gunter Glücklich



„Ein Mensch lebt so lange, wie sich andere an ihn erinnern.“ In Alltagsdingen vergegenwärtigt Rainer Moritz ein ganzes Leben, eine ganze Welt, besonders und unwiederbringlich.

Dieses so liebevolle wie unsentimentale Portrait seines Vaters in seiner Zeit erzählt davon, wie wir uns vergewissern, wer wir sind, wenn wir mit dem Tod, mit dem Tod der Eltern konfrontiert werden.

VVK und AK s.o. **SOMMERLESE**
2. Schlossgraben Schloss Langenburg

Sonntag, 2. August 2020. 17:00

Karin FU:

Eine Rose ist eine Rose ist eine Rose

Lesespaziergang mit Geschichten, Gedichten und Liedern zur Blume der Blumen.

Kein Dichter, der sie nicht bedichtete, kein Sänger, der sie nicht besang und kein Schreiber der sie nicht beschrieb, die Rose, Zierde jedes Gartens, Symbol für Liebe und Freundschaft, für die Schönheit an sich und Mittelpunkt vieler Geschichten und Lieder.

Es erwartet Sie ein blühender Rosenbogen aus Gedichten, Geschichten und Songs von Mascha Kaléko und Hilde Domin über William Shakespeare, Heinrich Heine und Elke Heidenreich bis zu Chansons von Edith Piaf und Hildegard Knef.



Karin FU, Langenburger Literaturfrau, die nach Jahren im Buchhandel und in der Verlagsvertretung, als Straßenmusikerin und Schauspielerin nun als Referentin, Texterin und Künstlerin mit Literatur und Musik arbeitet, moderiert nicht nur die Veranstaltungen der Sommerlese, sondern tritt mit Gedichten, Geschichten und Songs selbst im Rahmen der Sommerlese auf.

VVK und AK s.o. **SOMMERLESE**
Treffpunkt Löwenbrunnen am Schlosstor

Sonntag, 16. August 2020. 17:00

Karin Kalisa: Radio Activity

Karin Kalisa: Radio Activity

Wenn sie zu hören ist, werden die Radios lauter gedreht und stocken die Gespräche: Nora Tewes hat die perfekte Radiostimme - und einen Plan: Auf 100.7, will sie einen lange davongekommenen Täter in die Enge treiben.

Überstürzt ist Nora aus New York in ihre Heimatstadt zurückgekehrt, um ihrer Mutter, die im Sterben liegt, nahe zu sein. Unter der Last des viel zu frühen Abschieds bricht eine nur oberflächlich verheilte Wunde auf, und ein Verbrechen, dessen Opfer ihre Mutter als Kind geworden ist, wird offenbar. Nora erstattet Anzeige und erhält eine niederschmetternde Antwort: Verjährt.

Am Mikrophon beginnt sie ein gefährliches Spiel, um die Hörerschaft gegen den Täter zu mobilisieren. Als es schon fast zu spät ist, findet sie gemeinsam mit Simon, einem Rechtsreferendar, einen anderen Weg.



© Birna Elisabeth Mohn

Temporeich, unverwechselbar im Ton, mit eigenwilligen Charakteren erzählt Karin Kalisa in ihrem neuen, schmerzlich-schönen und politisch brisanten Roman davon, wie beherztes Handeln die Suche nach Gerechtigkeit vorantreibt.

Karin Kalisa, Jahrgang 1965, ist Wissenschaftlerin und studierte Japanologin und legt mit Radio Activity ihren dritten Roman vor, der im September 2019 auf der Shortlist für das Lieblingsbuch der Unabhängigen Buchhandlungen stand.

VVK und AK s.o. **SOMMERLESE**
Eisgrotte an der Archenbrücke Bächlingen

Infos, Karten, Anregungen, Kontakt für die

Kultur im Philo und **vhs Langenburg**

Doris von Göler
Kulturbeauftragte Stadt Langenburg
Hauptstraße 15, 74595 Langenburg
doris.von-goeler@langenburg.de
07905 910218. www.langenburg.de

Veranstaltungsorte:

Philosophenkeller. Kleinkunstabühne der Stadt Langenburg

Hintere Gasse 3. Langenburg

Brauchbar. Innopark Am See 2. hinterer Eingang, Tiefparterre

Hofratshaus. Schloss 12. Langenburg

Landhaus 3 Birnen. Blaufelder Straße 70. Langenburg

Rezzehaus. Jagsttalstraße. Bächlingen.

Torturm Langenburg. Hauptstraße 41. Langenburg

... und **unter freiem Himmel**

Vorschau auf den Herbst 2020

Freitag, 18. Sept 20
David Werker.
Comedian



Sonntag, 1. Nov 20
Trio Viva. Das Quartett

Sonntag, 8. Nov 20
Best of Trickfilmfestival



**LANGENBURGER
WINTERLESE**

Donnerstag, 1. Okt 20

Karen Grol

Mackintoshs Atem

Lesung
und hochprozentiger Genuss
aus der Whiskyothek

Freitag, 4. Dez 20.
Tango Transit. Engelrausch



3. und 4. Okt 20
13. LANGENBURGER HERBSTTAGE

... und nach 2021

Samstag, 23. Jan 21
Lucy van Kuhl
Kabarett



Freitag, 7. Mai 21
Belcírque
Swing



Juni, Juli und August 2021

LANGENBURGER SOMMERLESE
Literatur unter freiem Himmel



Freitag, 26. Feb 21
Hans Gerzlich
Kabarett

Freitag, 10. Sept 21
Kabarett

2. und 3. Okt 21
14. LANGENBURGER HERBSTTAGE

Freitag, 19. März 21
An Erminig.
Bretonische Musik



Freitag, 12. Nov 21
Konzert

Freitag, 3. Dez 21
Sia Korthaus
Kabarett

